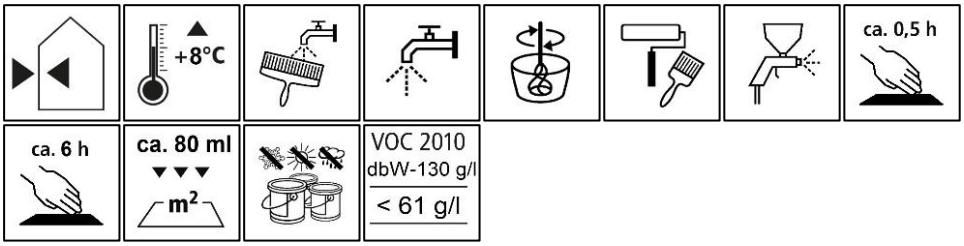
Aqua Seidenglanzlack

Anwendungsbereich

Außen und innen. Auf grundierte Holz- und Metallflächen, z.B. auf Fenster, Türen, Zargen, Geländer usw. geeignet.



Konformität/Überwachung	Ü
Art des Werkstoffes	Seidenglänzendes, wasseremulgiertes Reinacrylat, PU-vergütet
Farbton	Weiß, altweiß, farblos
Glanzgrad	Seidenglänzend
Bindemittelbasis	PU-Reinacrylat
Spez. Gewicht	Ca. 1,14 +/- 0,2 g/cm³
Eigenschaften	Wetterbeständig, geruchsarm, wasserdampfdiffusionsfähig, blockfest, weichmacherfrei, PU-vergütet.
Gutachten/Zulassung	Desinfektionsmittelbeständig gemäß Gutachten. Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Baustoffklasse DIN 4102-B1 gemäß Verwendungsbereich. Einordnung in Nachhaltigkeitszertifizierungssysteme, wie DGNB oder QNG, siehe ZERO Nachhaltigkeitsdatenblatt.
Geeignete Abtönpaste	Sieben RAL Farbtöne nach Farbtonkarte, tönbar über ZERO MiX und untereinander mischbar
Trockenzeit	Bei + 23 °C Luft- und Untergrundtemperatur und ca. 50 % relativer Luftfeuchte nach 30 Minuten staubtrocken und nach 4 - 6 Stunden überstreichbar. Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verlängern die Trockenzeiten.
Verdünnung	Sauberes Wasser
Verarbeitungsart	Streichen, rollen, spritzen mit geeigneten Spritzgeräten

ZERO-LACK GmbH & Co. KG · Bleichstraße 57-58 · 32545 Bad Oeynhausen · Tel. 05731 9887-0 · Fax -671 · info@zero-lack.de · zero-lack.de

Spritzauftrag

Airless + Aircoat

Düsengröße Inch:	0,011 - 0,015
Düsengröße mm:	0,28 - 0,38
Spritzwinkel:	40 - 60°
Spritzdruck bar:	ca. 150
Verdünnung:	ca.10 - 20 %
Viskosität: *	ca. 150 - 160 s
Kreuzgänge:	1

Hochdruck		Niederdruck	
Düsengröße mm:	1,5	Düsengröße mm:	1,3
Spritzdruck bar:	ca. 3,5	Spritzdruck bar:	/
Verdünnung:	ca. 10 - 20 %	Verdünnung:	ca. 20 - 30 %
Viskosität:*	ca. 150 - 160 s	Viskosität:*	ca. 100 s
Kreuzgänge:	1 ½	Kreuzgänge:	1 ½

* Gemessen im Auslaufbecher gem. DIN 53211 bei 4 mm Düse und + 20 °C. Die Verdünnungsangaben dienen nur als Anhaltspunkt. Maßgeblich ist die Einstellung auf DIN.

Verarbeitungstemperatur

Mind. + 8 °C für Luft und Untergrund

Materialverbrauch

Ca. 80 ml/m². Der genaue Verbrauch sollte durch einen Probeanstrich ermittelt werden.

Lagerung

Trocken, kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife

Verpackung

750 ml, 2,5 l Blechgebinde

10 l Blechgebinde nur in Weiß

Systemaufbau

Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, sauber und tragfähig sein. Nicht tragfähigen Altanstrich restlos entfernen. Intakte Anstrichflächen bis zur völligen Mattigkeit anschleifen. Schmutz, Fett und Schleifstaub restlos entfernen. Eisen- und Stahloberflächen mit geeigneten Korrosionsschutzanstrichen vorbehandeln. Holzoberflächen sauber schleifen. Schadhaftes Holz ausgewechseln. Neue Nadelhölzer im Außenbereich mit ZERO Aqua Holzschutzgrund imprägnieren und mit ZERO Intermatt Isolier- und Haftprimer oder ZERO Aqua Isogrund gegen Durchschlagen von Holzinhaltsstoffen isolieren.

Anstrichaufbau

Vorbereiteten Untergrund 2-mal mit ZERO Aqua Seidenglanzlack streichen. Bei Holzuntergründen empfiehlt es sich, ZERO Aqua Seidenglanzlack beim ersten Mal 5 - 10 % mit Wasser zu verdünnen, um eine genügende Eindringtiefe zu erreichen. Beim Streichen von Tür- und Fensterfalzen auf gute Durchtrocknung und auf weichmacherfreie Dichtungen achten, damit kein Verkleben eintritt. Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperaturen verzögern die Trockenzeit.

ZERO-LACK GmbH & Co. KG · Bleichstraße 57-58 · 32545 Bad Oeynhausen · Tel. 05731 9887-0 · Fax -671 · info@zero-lack.de · zero-lack.de

EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt	Kategorie: dWb-130 g/l (2010), dieses Produkt enthält ≤ 61 g/l VOC
Anmerkungen	In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten! Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden, wie z.B. Haftstörungen, Blasenbildungen und Rissen, in der nachfolgenden Beschichtung führen. Bei der Verwendung von schwach deckenden Farbtönen, wie rot, orange, gelb usw., empfehlen wir eine Grundbeschichtung im abgestimmten, vollabdeckenden Farbton. Darüber hinaus können über den Regelaufbau hinaus zusätzliche Anstriche erforderlich sein. Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann an der Beschichtungsoberfläche ein Temporär-Pigmentabrieb entstehen. Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen. Lackierungen nicht in Kontakt mit weichmacherhaltigen Kunststoffen, z.B. Dichtprofilen und Dichtstoffen, etwa im Fensterbereich, bringen. Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und hohen Aufbringmengen verzögert sich die Trocknungszeit. Verschiedene Holzarten, besonders Laubhölzer, können aufgrund natürlicher Holzinhaltsstoffe bei der Verwendung von wasserbasierenden Anstrichmitteln zu Verfärbungen führen. Auf Holzarten mit hohem Gehalt von verfärbenden Inhaltsstoffen, besonders Laubhölzern, ist eine zweifache geeignete Grundierung erforderlich. Aststellen immer zweimal grundieren. Bei der Beschichtung maßhaltiger Bauteile muss die Innenseite genauso dampfdicht wie die Beschichtung auf der Außenseite sein, um das Feuchtigkeitsgleichgewicht im Holz nicht zu stören. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Anstrichschäden führen. Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und Untergrundbeschaffenheiten schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche an Ort und Stelle durchzuführen.

Dieses Technische Merkblatt ist nach neuestem Stand aus vorliegender Erfahrung erstellt. Bei Neuauflage werden diese Texte ungültig. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, das Produkt auf Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Stand: 28.08.2026

ZERO-LACK GmbH & Co. KG · Bleichstraße 57-58 · 32545 Bad Oeynhausen · Tel. 05731 9887-0 · Fax -671 · info@zero-lack.de · zero-lack.de